

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. — **G.-V.:** 1933 am 3./3. — **Stimmrecht:** 1000 RM = 1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1932: Aktiva: Grundstücke 491 264, Fabrikgebäude 900 000, Wohngebäude 181 000, Maschinen 784 900, Honigfabrikanlage 26 000, Transportmittel 67 000, Utensilien 1, Beteilig. 1100, Betriebsvorräte 27 118, halbfertige Erzeugnisse 17 652, Warenbestände 1 231 348, Wertpapiere 1500, Hyp. 10 000, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen u. Leistungen 674 801, Vorschüsse an Rohzuckerfabriken 1 005 883, Bankdepot in RM 1 018 016, Wechselbestand 52 805, Scheckbestand 5867, Kassenbestand, Reichsbank- und Postscheckguthaben 25 898, andere Bankguthaben 1 374 646, verschied. Verrechnungspost. 11 359, (Frachtkreditsicherheit 50 000). — **Passiva:** A.-K. 3 065 000,

Rückstellung für zweifelhafte Forderungen 236 184, Gläubiger: Rohzuckerfabriken 2 954 214, sonst. 507 604, Währungsobligo (241 636 \$) 1 018 016, (Frachtkreditsicherheit 50 000), verschiedene Verrechnungsposten 127 140, Sa. 7 908 158 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne u. Gehälter 526 978, soziale Abgaben 42 837, Abschreib. a. Anlagen 162 000, Zinsen 76 207, Besitzsteuern 65 232, sonstige Unkosten 663 399, Sa. 1 536 653 RM. — **Kredit:** Betriebsüberschuß in Schulau und Barby 1 536 653 RM.

Dividenden werden nicht verteilt, weil sämtlicher Rohzucker im Werklohn verarbeitet wird und die A.-G. als Werklohn nur die tatsächlich entstandenen Unkosten ersetzt erhält.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Vereinigte Marzipanfabriken Aktiengesellschaft L. C. Oetker & Konsorten in Liqu., Hamburg.

Lt. G.-V. vom 15./3. 1932 Auflösung und Liqu. der Ges. **Liquidator:** Julius Reiber, Hamburg. Am 18./3. | 1933 wurde die Firma amtlich gelöscht.

Central-Molkerei Hannover Actiengesellschaft.

Sitz in Hannover, Hildesheimer Straße 219.

Direktion: K. Lübke.

Vorstand: Domänenpächter A. Voigt, Pattensen; Gutsbes. Wilh. Achilles, Evern; Domänenpächter Wilhelm Grave, Blumenau.

Aufsichtsrat: Rittergutsbes. G. Sonnenberg, Haus Rethmar; A. Jagau, Fr. Sievers, Pattensen; H. Fuhrberg, Barnten; G. Bartels, Dolgen; F. Flohr, Rethen; E. Kramer, Nordgoltern.

Gegründet: 1892.

Zweck: Fortbetrieb des von der „Central-Molkerei Hannover“, eingetr. Genoss. m. unb. H., erworbenen Geschäfts. Verkauf von Milch und Molkereiprodukten.

Kapital: 76 500 RM in 153 Nam.-Akt. zu 500 RM.
Vorkriegskapital: 76 500 M.

Urspr. 59 000 M, bis 1914 erhöht auf 76 500 M. Umstellung des A.-K. lt. G.-V. v. 22./11. 1924 in bisher. Höhe auf Reichsmark-Währung.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** 1933 am 4./3. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundst. 5683, Gebäude in Hannover 168 958, Gebäude in Bissendorf 18 650, Maschinen u. Apparate in Hannover 15 455, do. in Bissendorf 16 975, Inventar 4838, elektr. Licht- u. Kraftanlage 12 593, Pferde 5033, Wagen 6146, Kraftwagen 5194, Beteiligungen: Geschäftsguthaben bei der Hauptgenossenschaft 1000, Kassenbestand 1715, Bestand an Steuergutscheinen 1000, Bankguthaben 26 378, Außenstände Hannover 46 019, Außenstände Bissendorf 594,

Waren 12 397, Hilfsstoffe usw. 17 433, Flaschen 5078, Futtermittel u. Schweine 9614, (Guthaben der Hauptstelle bei der Zweigstelle Bissendorf 7859), Verlust (Verlust aus 1931 14 601 abzügl. Gewinn 1932 2240) 12 361. — **Passiva:** A.-K. 76 500, gesetzl. R.-F. 7650, Wohlf.- u. Pens.-F. 53 047, Hyp. auf Betrieb in Bissendorf 24 540, Darlehn auf Betrieb in Bissendorf 9159, Kautions 18 222, Schulden auf Gutscheine 2350, Schulden auf Aufwertung 20 400, Bankschulden 140 000, Schulden bei Milchlieferanten 35 898, Warenschulden 3515, Steuerschulden 1833, Schulden der Zweigstelle Bissendorf bei der Hauptstelle in Hannover (7859). Sa. 393 114 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag 14 601, Löhne 172 544, Gehälter 67 925, Reklame 7049, Zinsen 12 359, Steuern u. Abgaben 51 966, Pferdeunterhaltung 20 502, Kohlen 21 928, allgemeine Unkosten 136 380, soz. Lasten 18 420, Fuhrlohne 12 085, Ankauf von Ferkeln u. Futtermitteln 38 157, Abschreibungen auf Gebäude 4623, do. auf Maschinen u. Geräte 15 917, elektr. Licht- u. Kraftanlage 1574, Inventar 1221, Pferde 1439, Wagen 1536, Kraftwagen 2597. — **Kredit:** Rohgewinn auf Waren in Hannover 488 562, Bestand an Waren in Hannover 11 207, Bestand an Hilfsstoffen in Hannover 17 433, Rohgewinn auf Waren in Bissendorf 33 313, Bestand an Waren in Bissendorf 1190, Einnahme aus Schweinemast 28 543, Bestände an Schweinen und Futtermitteln 9614, Verlust per 31./12. 1932 12 361 (wird vorgetragen). Sa. 602 223 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Ruma Nahrungsmittel Aktiengesellschaft.

Sitz in Hannover, Alexanderstraße 3 A.

Vorstand: Bernhard Gieler, Alwin Proßkowitz.

Aufsichtsrat: Konsul Friedrich Hohl, Rechtsanwalt, Dr. Richard Elbers, Admiral a. D. Alexander Werth, Hannover.

Gegründet: 18./12. 1930 mit Wirkung ab 1./10. 1930, eingetr. 19./1. 1931. Die Kommanditges. „Ruma“ Malz- u. Kornkaffee-Werke Garvens & Söhne brachte in die Ges. ihr Handels- u. Fabrikationsgeschäft mit allen Aktiven u. Passiven u. dem Recht zur Firmenfortführ. sowie mit dem dazugehörig. Grundbesitz in die neue Ges. ein. Als Entgelt für das Einbringen gewährte die A.-G. 140 Akt. zu je 5000 RM und 46 Akt. zu je 1000 RM zum Nennwert.

Zweck: Herstellung und Vertrieb von Nahrungs- und Genußmitteln aller Art, vorwiegend von Kaffee-Ersatz- und Zusatzmitteln unter dem Markennamen „Ruma“ sowie Uebernahme und Fortbetrieb des zu Hannover von der Kommanditges. Ruma Malz- und Kornkaffee-Werke Garvens & Söhne betriebenen Fabrikations- und Handelsgeschäfts.

Kapital: 750 000 RM in 140 Aktien zu 5000 RM und 50 Akt. zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. — **G.-V.:** 1933 am 17./1. — **Stimmrecht:** Je 1000 RM A.-K. = 1 St.